


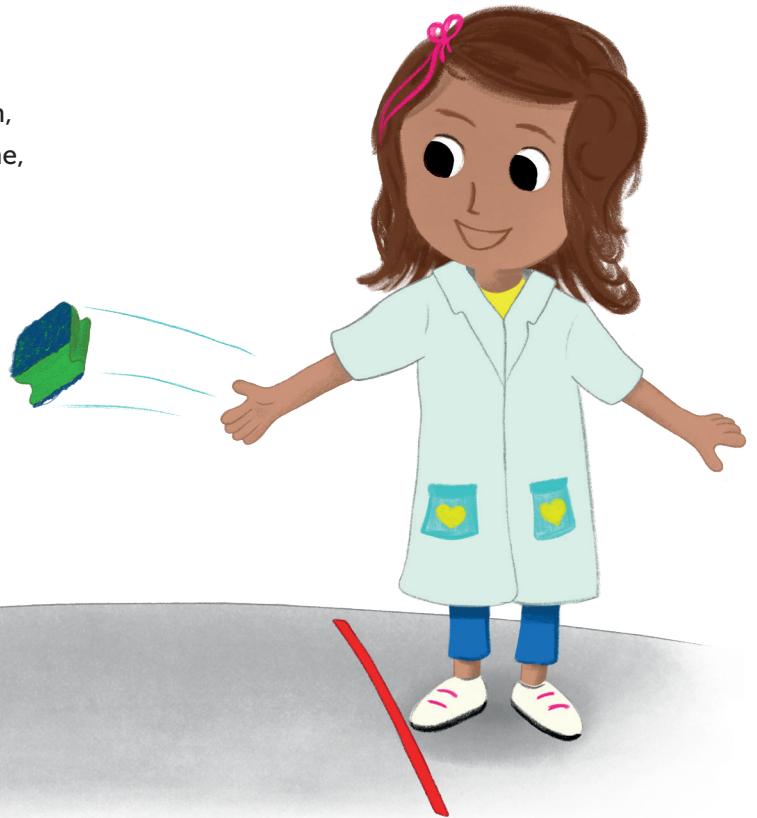
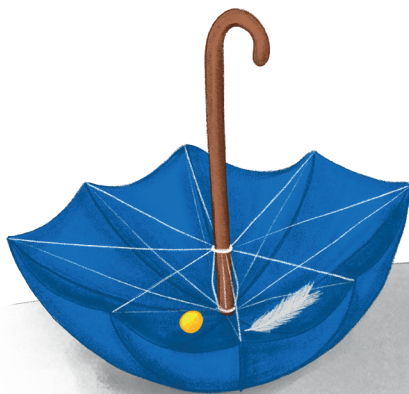


Volltreffer im Schirm

Bildungsbereich: Bewegung und Gesundheit

Du brauchst:

-  einen aufgespannten Regenschirm
-  verschiedene kleine Wurfobjekte
(zusammengeknülltes Zeitungspapier, Federn, Kastanien, Tischtennisbälle, kleine Schwämme, Wattekugeln, Luftballons usw.)
-  eine Schnur oder ein Klebeband zur Markierung der Wurflinie



1. 2. 3. So wird's gemacht!

1. Stell den geöffneten Regenschirm mit dem Griff nach oben auf den Boden – das wird dein Wurfziel.
2. Markiere eine Wurflinie mit einer Schnur oder einem Klebeband. Stell dich hinter diese Linie.
3. Nimm ein Wurfobjekt in die Hand und wirf es vorsichtig in den Schirm.
4. Beobachte genau: Fliegt es schnell oder langsam?
5. Probiere verschiedene Objekte aus und vergleiche, welche schneller oder langsamer fliegen.

? Wusstest du?

Leichte Dinge wie Federn und Luftballone schweben langsam durch die Luft und landen sanft im Schirm.

Das liegt daran, dass die Luft sie stärker abbremst. Kleinere, festere Objekte wie Bälle oder zusammengeknülltes Papier fliegen schneller und gezielter, weil sie weniger Luftwiderstand haben. Vögel und Flugzeuge haben deshalb eine schlanke Form, damit sie leichter durch die Luft gleiten können.

Tipp

Stell den Regenschirm nicht nur auf den Boden, sondern probiere verschiedene Positionen aus: Lehnt den Schirm an eine Wand oder einen Stuhl – wie verändert sich das Werfen?

Eine Person hält den Schirm fest – könnt ihr die Objekte trotzdem hineinwerfen?

Stell mehrere Schirme auf und versuche, bestimmte Objekte in bestimmte Ziele zu werfen.